



Niederschrift

über die Sitzung

des Stadtrates

am 04.02.2026

Sascha Kolhey
Jonas König
Arne Kuster
Philipp Leisner
Martin Malcherek Anwesend bis 19.11 Uhr
Lothar Mehlhose
Andreas Michalewicz
Dr. Claudius Moseler
Dr. Mario Müller
Daiana Neher
David Nierhoff
Anette Odenweller
Tupac Orellana
Tim Ott
Isabell Rahms
Giovanni Rappa
Norbert Riffel
Torsten Rohe
Christin Sauer
Armin Schüler
Claudia Siebner
Carlotta Stahl
Stephan Stritter
Erwin Stufler
Maximilian Tandler
Anna-Sophie van der Broeck
Mareike von Jungenfeld Anwesend bis 19.59 Uhr
Britta Werner
Sissi Westrich
Jürgen Wiedenhöfer
Vanessa Wild Anwesend bis 19.46 Uhr
Dagmar Wolf-Rammensee

- Schriftführung

Verena Köbel

Entschuldigt fehlen

- Verwaltung

Günter Beck

- Stadtratsmitglieder

Sabine Flegel
Manfred Lippold
Carmen Maurer

Tagessordnung

a) öffentlich

Verabschiedung und Ehrung der V. hauptamtlichen Beigeordneten der Stadt Mainz

Ernennung und Vereidigung des Bürgermeisters der Stadt Mainz

Ernennung und Vereidigung des V. hauptamtlichen Beigeordneten

TEIL I

1. Gemeinsame Resolution zum Iran (Volt, CDU, DIE GRÜNEN, SPD, FDP, Die FRAKTION)
Vorlage: 0260/2026
72. Resolution: Ehrenamtlich Engagierte schützen (DIE GRÜNEN, CDU, SPD, FDP, Volt, Die FRAKTION)
Vorlage: 0259/2026
51. Änderung der Geschäftsordnung
Vorlage: 0243/2026

Anträge

2. Kein parteipolitischer Aktivismus auf Steuerzahlerkosten! (AfD)
Vorlage: 0221/2026
3. Arbeit im Haus des Erinnerns dauerhaft sicherstellen (CDU, DIE GRÜNEN, SPD, FDP, Volt) - neue Fassung
Vorlage: 0227/2026/1
4. Exploratory Walks für Mainz: Offene Rundgänge zur Verbesserung von Sicherheit und Stadtbild (Volt)
Vorlage: 0228/2026
5. Verbesserung der Sicherheits- und Ordnungslage in der Kaiserstraße im Bereich der Christuskirche (FDP)
Vorlage: 0232/2026

8. Einwohnerfragestunde [ca. 17.30 Uhr]
6. Institutionelle Verankerung einer Haushaltskonsolidierungskommission (FDP)
Vorlage: 0233/2026
7. Aufenthalts- und Schutzräume für Menschen ohne Obdach (Die Linke)
Vorlage: 0234/2026
7.1. Gem. Änderungsantrag zum Antrag Aufenthalts- und Schutzräume für Menschen ohne Obdach 0234/2026 (Die Linke); (GRÜNE, CDU, SPD)
Vorlage: 0234/2026/1

Anfragen

9. Fördermittel Kaiserbrücke (CDU)
Vorlage: 1448/2025
10. Sachstand 2. Mainzer Grüngürtel (DIE GRÜNEN)
Vorlage: 1730/2025
11. Anfrage zur Leistungsfähigkeit des städtischen Eigenbetriebes GWM (Gebäudewirtschaft Mainz) (FDP)
Vorlage: 1757/2025
12. Unterdeckung kommunaler Leistungen (Volt)
Vorlage: 1773/2025
13. Explosion in der Kreyßigstraße (Wohnbau Mainz/städtische Gasinfrastruktur) (Volt)
Vorlage: 1859/2025
14. Kontrolle von Schwarzarbeit und Arbeitsbedingungen auf städtischen Baustellen (Volt)
Vorlage: 1860/2025
15. Masernschutzimpfung an städtischen Kitas und Schulen (Volt)
Vorlage: 1862/2025
16. Umsetzung der Europäischen Kindergarantie in Mainz (Volt)
Vorlage: 1863/2025
17. Neue Unternehmensansiedlung (CDU)
Vorlage: 0143/2026

18. Zentrenkonzept überarbeiten (CDU)
Vorlage: 0144/2026
19. Sachstand Gutenberg-Museum (CDU)
Vorlage: 0145/2026
20. Neue Chancen für Arbeitslose (CDU)
Vorlage: 0147/2026
21. Städtebeziehung mit Odessa (CDU)
Vorlage: 0148/2026
22. Städtische Veranstaltung zum Holocaust-Gedenktag am 27. Januar (CDU)
Vorlage: 0149/2026
23. Wirkungsvolle Maßnahmen im Rahmen des Katastrophenschutzes (CDU)
Vorlage: 0150/2026
24. Neuaufstellung des Brand- und Katastrophenschutzes in Mainz (SPD)
Vorlage: 0152/2026
25. Projekte & Angelegenheiten, die der Oberbürgermeister zur "Chefsache" erklärt hat (SPD)
Vorlage: 0153/2026
26. Anfrage Zollhafen (Die FRAKTION)
Vorlage: 0162/2026
27. Kita-Beirat als Erfahrungsort für Demokratie (SPD)
Vorlage: 0171/2026
28. Bleileitungen im Trinkwassernetz (ÖDP)
Vorlage: 0173/2026
29. Ausbau der Bahnstrecke Alzey-Mainz - Planungsstand und Auswirkungen auf Mainz (ÖDP)
Vorlage: 0175/2026
30. Ausbau des Radnetzes in Mainz (ÖDP)
Vorlage: 0176/2026
31. ÖPNV-Nutzung und Ausbau der Straßenbahn in Mainz (DIE GRÜNEN)
Vorlage: 0177/2026

32. Rechtsextreme Gewalt in Mainz (DIE GRÜNEN)
Vorlage: 0178/2026
33. Längere Öffnungszeiten der Außengastronomie (ÖDP)
Vorlage: 0179/2026
34. Altkleidercontainer in Mainz (ÖDP)
Vorlage: 0180/2026
35. Zukunft des 365 € Schüler Tickets (FDP)
Vorlage: 0181/2026
36. Fahrrad Messstellen (FDP)
Vorlage: 0182/2026
37. Wettbewerbsneutralität / Werbung für das Unternehmen OXG Glasfaser GmbH (FDP)
Vorlage: 0183/2026
38. Legalisierung von geduldetem Parkraum (FDP)
Vorlage: 0184/2026
39. Stärkung des Tourismus (FDP)
Vorlage: 0185/2026
40. Unvertretbare Wartezeiten bei Fahrerlaubnisbehörde (FDP)
Vorlage: 0186/2026
41. Fahrplanänderung der Mainzer Mobilität (AfD)
Vorlage: 0187/2026
42. E-Busse der Mainzer Mobilität (AfD)
Vorlage: 0188/2026
43. Nichtzulassung von Kandidaten und Rolle des Verfassungsschutzes (AfD)
Vorlage: 0189/2026
44. Absetzung des Oberbürgermeisters von Odessa (AfD)
Vorlage: 0190/2026
45. Auswirkungen von Linksterrorismus und sonstigen Gefahren auf die kritische Infrastruktur in Mainz (AfD)
Vorlage: 0191/2026

46. Heizarten an Schulen (Die Linke)
Vorlage: 0192/2026
47. Rechtsverordnung zum Schutz des Baumbestandes in Mainz (Die Linke)
Vorlage: 0193/2026
48. Mietübernahmen (Die Linke)
Vorlage: 0194/2026
49. Rassistische und antimuslimische Vorfälle bei der Stadt Mainz (Die Linke)
Vorlage: 0195/2026
50. Fragestunde

TEIL II

A) Mit Stimmrecht des Vorsitzenden

52. Vertretungsregelungen der Dezernate
Vorlage: 0107/2026
53. Neufassung der Satzung der Stadt Mainz über die Erhebung von Verwaltungsgebühren für Amtshandlungen allgemeiner Art in Selbstverwaltungsangelegenheiten
Vorlage: 1877/2025
54. Regionaltag Rheinhessen - Einrichtung einer Koordinierungsstelle
Vorlage: 0124/2026
55. Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses gem. § 112 (7) GemO i. V. m. § 113 (3) GemO
Vorlage: 1850/2025
56. Folgevereinbarung: Planungs- und Bauvereinbarung Integrierte Leitstelle Mainz
Vorlage: 0125/2026
57. Umsetzung des §94 Abs. 3 GemO
Vorlage: 1872/2025
58. Haushaltsangelegenheiten
Vorlage: 0122/2026

59. Sachstandsberichte
 - 59.1. Sachstandsbericht zum Stadtratsantrag 0748/2023
Vorlage: 1896/2025
 - 59.2. Sachstandsbericht zu Antrag 1045/2021 DIE GRÜNEN, SPD und FDP
Vorlage: 1868/2025

60. Wirtschaftliche Beteiligungen
 - 60.1. Wirtschaftliche Beteiligungen; Rheinhessen Standort Marketing GmbH (RHSM)
Vorlage: 1898/2025

61. Festlegung der Elternbeiträge für Angebote im Rahmen des Ganztagsförderungsgesetzes (GaFöG) in der Schulzeit
Vorlage: 1870/2025

62. Städtebauförderprogramm „Sozialer Zusammenhalt/Soziale Stadt“
Vorlage: 1897/2025

63. Einrichtung einer Tempo-30-Zone in der Isaac-Fulda-Allee in Mainz-Gonsenheim
Vorlage: 1518/2025/1

64. Ausbau der Radabstellanlagen im Mainzer Stadtgebiet
Vorlage: 1899/2025

65. Abschluss des BYPAD-Verfahrens
Vorlage: 1900/2025/1

66. Barrierefreie Erschließung Kaiserbrücke „Kaiserspindel“
Vorlage: 1901/2025

67. Bauleitplanverfahren "Geschäftsbauten Bingerstrasse 16 – 22 - Aufhebung (H 51/2.A)"
Vorlage: 1517/2025

68. Bauleitplanverfahren "Nördlich Saarstraße / Binger Straße (H 104)" (Satzungsbeschluss)
Vorlage: 1520/2025

69. Bauleitplanverfahren "Wildgrabental (B 169)" (Planstufe I)
Vorlage: 1522/2025

70. FNP-Änderung Nr. 13 und Bebauungsplanverfahren "O 53"
Vorlage: 0020/2026

B) Ohne Stimmrecht des Vorsitzenden

- 71. Besetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien
 - 71.1. Ergänzung von Gremien
 - Vorlage: 0001/2026

Der Vorsitzende eröffnet um 15.05 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Herr Oberbürgermeister Haase führt aus, dass die heutige Sitzung des Stadtrates erneut live übertragen wird. Abrufbar ist die Livestream-Übertragung auf der Internetseite unter www.mainz.de/stadtrat-live. Die Mitglieder des Rates wurden gesondert auf die Art und den Umfang der Datenerhebung hingewiesen. Die Möglichkeit der Veröffentlichung einer Stadtratssitzung ist durch § 2 der Hauptsatzung gegeben. Weiterhin werden keine Einwendungen gegen Foto- und Videoaufnahmen während der Sitzung erhoben.

Hinsichtlich der Tagesordnung beschließt man mit der erforderlichen Mehrheit die Aufnahme der Resolution „Ehrenamtlich Engagierte schützen“ aufgrund von Dringlichkeit. Des Weiteren beschließt man die Aufnahme eines gemeinsamen Änderungsantrages von GRÜNE, CDU und SPD mit der Vorlagennummer 0234/2026/1 zu TOP 7, eine neue Fassung zum Antrag 0227/2026 „Arbeit im Haus des Erinnerns dauerhaft sicherstellen“ unter TOP 3, eine neue Fassung der Vorlage 1518/2026 unter TOP 63, wie auch die Aufnahme der Vorlage „Ergänzung Gremien unter TOP 71.1.

Der Vorsitzende weist drauf hin, dass der Antrag der FDP-Fraktion unter TOP 5 bis auf Punkt 4 unzulässig ist und nur dieser zur Antragsberatung steht und der TOP 51 „Änderung der Geschäftsordnung“ vor TOP 2 gezogen wird.

Herr Kolhey beantragt die Absetzung von TOP 51. Diese wird mehrheitlich abgelehnt.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Verabschiedung und Ehrung der V. hauptamtlichen Beigeordneten der Stadt Mainz

In einer Rede dankt Herr Oberbürgermeister Haase der Beigeordneten für Bauen, Denkmalpflege und Kultur Frau Marianne Grosse die am 9. Februar ausscheidet, für ihr langjähriges kommunalpolitisches Wirken als hauptamtliche Beigeordnete. Als Dank und Anerkennung wird Frau Marianne Grosse mit dem Ehrenring der Landeshauptstadt Mainz ausgezeichnet.

Bevor sich Frau Marianne Grosse mit persönlichen Worten an den Stadtrat verabschiedet, spricht Frau Herr (SPD) für den Rat.

Ernennung und Vereidigung des Bürgermeisters der Stadt Mainz

Herr Oberbürgermeister Haase ernennt und vereidigt Herrn Daniel Köbler mit Wirkung vom 10.02.2026 zum Bürgermeister der Stadt Mainz. Die Amtszeit läuft vom 10.02.2026 bis zum 09.02.2034.

Ernennung und Vereidigung des V. hauptamtlichen Beigeordneten

Herr Oberbürgermeister Haase ernennt und vereidigt Herrn Ata Delbasteh mit Wirkung vom 10.02.2026 zum Beigeordneten für Kultur und Schule der Stadt Mainz. Die Amtszeit läuft vom 10.02.2026 bis zum 09.02.2034.

TEIL I

Punkt 1 **Gemeinsame Resolution zum Iran (Volt, CDU, DIE GRÜNEN, SPD, FDP, Die FRAKTION)**
Vorlage: 0260/2026

Ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen stimmt der Stadtrat der vorliegenden „Resolution für Solidarität mit der iranischen Zivilbevölkerung – Für Freiheit und Menschenrechte“ von Volt, CDU, DIE GRÜNEN, SPD, FDP und Die FRAKTION zu.

Punkt 72 **Resolution: Ehrenamtlich Engagierte schützen (DIE GRÜNEN, CDU, SPD, FDP, Volt, Die FRAKTION)**
Vorlage: 0259/2026

Ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen stimmt der Stadtrat der vorliegenden Resolution „Ehrenamtlich Engagierte schützen“ von DIE GRÜNEN, CDU, SPD, FDP, Volt und Die FRAKTION zu.

Punkt 51 **Änderung der Geschäftsordnung**
Vorlage: 0243/2026

Der Stadtrat beschließt nach Wortmeldungen von Herrn Kolhey (Volt), Herrn Donner (SPD) und Herrn Stufler (Die FRAKTION) einstimmig die Geschäftsordnung für den Stadtrat, die Ausschüsse des Stadtrates, die Ortsbeiräte und die sonstigen Gremien der Landeshauptstadt Mainz vom 26. November 2025 entsprechend dem in der Anlage 1 beigefügten Entwurf zu ändern. Die Änderungen der Geschäftsordnung können der Anlage 2 entnommen werden.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 29.01.2026.

Anträge

Punkt 2 **Kein parteipolitischer Aktivismus auf Steuerzahlerkosten! (AfD)**
Vorlage: 0221/2026

Für die AfD-Fraktion begründet Herr Kuster den Antrag. Herr König (DIE GRÜNEN), Herr Orellana (Die Linken) und Herr Dietz (FDP) sprechen ebenfalls zu dem Antrag, auf deren Wortbeiträge Herr Kuster (AfD) nochmals eingeht, ehe Herr Oberbürgermeister Haase für die Verwaltung spricht.

Die Mitglieder des Stadtrates lehnen in der nun folgenden Abstimmung den vorliegenden Antrag mehrheitlich ab.

Punkt 3 **Arbeit im Haus des Erinnerns dauerhaft sicherstellen (CDU, DIE GRÜNEN, SPD, FDP, Volt) - neue Fassung**
Vorlage: 0227/2026/1

Die Begründung des vorliegenden Antrages erfolgt durch Frau Bicknell (DIE GRÜNEN), Frau Rahms (CDU) und Frau Hessedenz (SPD). Herr Dr. Klee (FDP), Herr Kolhey (Volt), Herr Malcherek (Die Linke), Frau Wolf-Rammensee (ÖDP) und Herr Stufler (Die FRAKTION) sprechen ebenfalls zu dem Antrag, ehe Frau Beigeordnete Grosse mit Ausführungen seitens der Verwaltung zu Wort kommt.

In der darauffolgenden Abstimmung wird der Antrag einstimmig angenommen.

Punkt 4 **Exploratory Walks für Mainz: Offene Rundgänge zur Verbesserung von Sicherheit und Stadtbild (Volt)**
Vorlage: 0228/2026

Für die Volt-Fraktion begründet Herr Kolhey den Antrag. Herr Heinisch (DIE GRÜNEN), Frau Groden-Kranich (CDU), Frau Westrich (SPD), Herr Wiedenhöfer (AfD) und Frau Glahn (FDP), die die Überweisung des Antrages beantragt, melden sich zur weiteren Beratung des Antrages zu Wort.

Die Stellungnahme seitens der Verwaltung gibt Herr Oberbürgermeister Haase ab.

In der darauffolgenden Abstimmung wird die beantragte Überweisung mehrheitlich seitens des Rates abgelehnt. Gleiches gilt für die Abstimmung über den Antrag.

Punkt 5 **Verbesserung der Sicherheits- und Ordnungslage in der Kaiserstraße im Bereich der Christuskirche (FDP)**
Vorlage: 0232/2026

Für den Antrag, der nur noch aus Punkt 4 besteht, übernimmt Herr Dietz (FDP) die Begründung. Weitere Redebeiträge werden von Herrn Dr. Huck (DIE GRÜNEN), Frau Groden-Kranich (CDU), Frau Stahl (Die Linke), Herrn Stritter (AfD), Frau Werner (Volt), Herrn Stufler (Die FRAKTION), Herrn Donner (SPD) und Herrn Dr. Mosler (ÖDP) in den Rat eingebracht, die Herr Dietz erwidert. Frau Beigeordnete Steinkrüger wie auch Frau Beigeordnete Matz und Oberbürgermeister Haase geben Stellungnahmen seitens der Verwaltung ab.

Die Mitglieder des Stadtrates lehnen in der nun folgenden Abstimmung den vorliegenden Antrag mehrheitlich ab.

Punkt 8 **Einwohnerfragestunde [ca. 17.30 Uhr]**

Der Stadtvorstand beantwortet Nachfragen zum Glasverbot an Fastnacht und zur Gesundheitsversorgung.

Punkt 6 **Institutionelle Verankerung einer Haushaltskonsolidierungskommission (FDP)**
Vorlage: 0233/2026

Für die FDP-Fraktion begründet Frau Glahn den Antrag. Herr König (DIE GRÜNEN), Herr Michalewicz (CDU), Herr Kinzelbach (SPD), Herr Malcherek (Die Linke), Herr Kuster (AfD), Herr Leissner (Volt), Herr Dr. Moseler (ÖDP), Herr Stufner (Die FRAKTION), Frau Köbler-Gross (DIE GRÜNEN), Herr Kolhey (Volt), der die Überweisung in den Ausschuss beantragt, Herr Kuster (AfD), nochmals Frau Glahn (FDP) und Frau Groden-Kranich (CDU) melden sich zur weiteren Beratung des Antrages zu Wort.

Die Stellungnahme seitens der Verwaltung gibt Herr Oberbürgermeister Haase ab.

In der darauffolgenden Abstimmung wird die beantragte Überweisung mehrheitlich seitens des Rates abgelehnt. Gleiches gilt für die Abstimmung über den Antrag.

Punkt 7 **Aufenthalts- und Schutzräume für Menschen ohne Obdach (Die Linke)**
Vorlage: 0234/2026

Punkt 7.1 **Gem. Änderungsantrag zum Antrag Aufenthalts- und Schutzräume für Menschen ohne Obdach 0234/2026 (Die Linke)**
(GRÜNE, CDU, SPD)
Vorlage: 0234/2026/1

Die Begründung der vorliegenden Anträge unter Tagesordnungspunkt 7 und 7.1 erfolgen durch Frau Stahl (Die Linke), Frau Westrich (SPD), Frau Gorges (DIE GRÜNEN) und Frau Siebner (CDU). Des Weiteren erfolgen Redebeiträge zu den Anträgen von Herrn Mehlhose (AfD), Herrn Dr. Klee (FDP), der die Überweisung beantragt und Frau Werner (Volt), auf die Frau Stahl nochmals eingeht.

Frau Beigeordnete Schmöller gibt die Stellungnahme der Verwaltung ab.

In den darauffolgenden Abstimmungen wird die beantragte Überweisung mehrheitlich seitens des Rates abgelehnt, der Änderungsantrag mehrheitlich angenommen, wie auch der geänderte Hauptantrag, wodurch sich der Antrag unter Tagesordnungspunkt 7 erledigt hat.

Anfragen

Punkt 9 **Fördermittel Kaiserbrücke (CDU)** **Vorlage: 1448/2025**

Frau Beigeordnete Steinkrüger nimmt die Anmerkung zur vorliegenden Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

Punkt 10 **Sachstand 2. Mainzer Grüngürtel (DIE GRÜNEN)** **Vorlage: 1730/2025**

Ohne Zusatzfragen nimmt der Stadtrat die Antwort von Frau Beigeordneter Steinkrüger zur Kenntnis.

Punkt 11 **Anfrage zur Leistungsfähigkeit des städtischen Eigenbetriebes GWM** **(Gebäudewirtschaft Mainz) (FDP)** **Vorlage: 1757/2025**

Der Stadtrat nimmt die Antwort von Frau Beigeordneter Grosse ohne Zusatzfragen zur Kenntnis.

Punkt 12 **Unterdeckung kommunaler Leistungen durch Bundes-/Landesgebühren (Volt)**
Vorlage: 1773/2025

Herr Oberbürgermeister Haase beantwortet Nachfragen von Herrn Kolhey zum vorliegenden Tagesordnungspunkt.

Punkt 13 **Explosion in der Kreyßigstraße (Wohnbau Mainz/städtische Gasinfrastruktur) (Volt)**
Vorlage: 1859/2025

Die Antwort von Frau Beigeordneter Schmöller liegt vor. Zusatzfragen werden nicht gestellt.

Punkt 14 **Kontrolle von Schwarzarbeit und Arbeitsbedingungen auf städtischen Baustellen (Volt)**
Vorlage: 1860/2025

Ohne Zusatzfragen nimmt der Stadtrat die Antwort von Frau Beigeordneter Grosse zur Kenntnis.

Punkt 15 **Masernschutzimpfung an städtischen Kitas und Schulen (Volt)**
Vorlage: 1862/2025

Der Stadtrat nimmt die Antwort von Frau Beigeordneter Schmöller ohne Zusatzfragen zur Kenntnis.

Punkt 16 **Umsetzung der Europäischen Kindergarantie in Mainz (Volt)**
Vorlage: 1863/2025

Die Antwort liegt zur Sitzung noch nicht vor und wird nachgereicht.

Punkt 17 **Neue Unternehmensansiedlung (CDU)**
Vorlage: 0143/2026

Herr Rohe stellt Nachfragen an die Verwaltung, die durch Herrn Oberbürgermeister Haase beantwortet werden.

Punkt 18 **Zentrenkonzept überarbeiten (CDU)**
Vorlage: 0144/2026

Herr Rohe stellt Nachfragen zur vorliegenden Antwort, auf die Herr Oberbürgermeister Haase seitens der Verwaltung eingeht.

Punkt 19 **Sachstand Gutenberg-Museum (CDU)**
Vorlage: 0145/2026

Frau Beigeordnete Grosse beantwortet Nachfragen von Frau Groden-Kranich zur vorliegenden Antwort der Verwaltung.

Punkt 20 **Neue Chancen für Arbeitslose (CDU)**
Vorlage: 0147/2026

Zu der von Herrn Oberbürgermeister Haase vorgelegten Antwort werden keine Zusatzfragen gestellt.

Punkt 21 **Städtebeziehung mit Odessa (CDU)**
Vorlage: 0148/2026

Die Antwort von Herrn Oberbürgermeister Haase liegt vor. Zusatzfragen werden nicht gestellt.

Punkt 22 **Städtische Veranstaltung zum Holocaust-Gedenktag am 27. Januar (CDU)**
Vorlage: 0149/2026

Herr Oberbürgermeister Haase beantwortet Nachfragen von Frau Groden-Kranich zum vorliegenden Tagesordnungspunkt.

Punkt 23 **Wirkungsvolle Maßnahmen im Rahmen des Katastrophenschutzes (CDU)**
Vorlage: 0150/2026

Zu der von Herrn Oberbürgermeister Haase vorgelegten Antwort gibt es keine Zusatzfragen.

Punkt 24 **Neuaufstellung des Brand- und Katastrophenschutzes in Mainz (SPD)**
Vorlage: 0152/2026

Der Stadtrat nimmt die Antwort von Herrn Oberbürgermeister Haase ohne Zusatzfragen zur Kenntnis.

Punkt 25 **Projekte & Angelegenheiten, die der Oberbürgermeister zur "Chefsache" erklärt hat (SPD)**
Vorlage: 0153/2026

Herr Donner stellt Nachfragen an die Verwaltung, die durch Herrn Oberbürgermeister Haase beantwortet werden.

Punkt 26 **Anfrage Zollhafen (Die FRAKTION)**
Vorlage: 0162/2026

Herr Oberbürgermeister Haase beantwortet Nachfragen von Herrn Stufler.

Punkt 27 **Kita-Beirat als Erfahrungsort für Demokratie (SPD)**
Vorlage: 0171/2026

Frau Schmöller nimmt die Anmerkung zur vorliegenden Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

Punkt 28 **Bleileitungen im Trinkwassernetz (ÖDP)**
Vorlage: 0173/2026

Zu der von Herrn Bürgermeister Beck vorgelegten Antwort werden keine Zusatzfragen gestellt.

Punkt 29 **Ausbau der Bahnstrecke Alzey-Mainz - Planungsstand und Auswirkungen auf Mainz (ÖDP)**
Vorlage: 0175/2026

Die Antwort liegt zur Sitzung noch nicht vor und wird nachgereicht.

Punkt 30 **Ausbau des Radnetzes in Mainz (ÖDP)**
Vorlage: 0176/2026

Zur vorliegenden Antwort der Verwaltung stellt Herr Dr. Moseler Nachfragen, die durch Frau Beigeordnete Steinkrüger beantwortet werden.

Punkt 31 **ÖPNV-Nutzung und Ausbau der Straßenbahn in Mainz (DIE GRÜNEN)**
Vorlage: 0177/2026

Zu der von Frau Beigeordneter Steinkrüger vorgelegten Antwort werden keine Zusatzfragen gestellt.

Punkt 32 **Rechtsextreme Gewalt in Mainz (DIE GRÜNEN)**
Vorlage: 0178/2026

Die Fragen liegen außerhalb des Zuständigkeitsbereiches der Stadtverwaltung Mainz und können daher nicht beantwortet werden. Frau Beigeordnete Matz beantwortet Nachfragen von Herrn König.

Punkt 33 **Längere Öffnungszeiten der Außengastronomie (ÖDP)**
Vorlage: 0179/2026

Zu der von Herrn Oberbürgermeister Haase vorgelegten Antwort werden keine Zusatzfragen gestellt.

Punkt 34 **Altkleidercontainer in Mainz (ÖDP)**
Vorlage: 0180/2026

Auf Nachfragen von Herrn Dr. Moseler geht Frau Beigeordnete Steinkrüger ein und beantwortet diese.

Punkt 35 **Zukunft des 365 € Schüler Tickets (FDP)**
Vorlage: 0181/2026

Die Antwort liegt zur Sitzung noch nicht vor und wird nachgereicht.

Punkt 36 **Fahrrad Messstellen (FDP)**
Vorlage: 0182/2026

Die Antwort liegt zur Sitzung noch nicht vor und wird nachgereicht.

Punkt 37 **Wettbewerbsneutralität / Werbung für das Unternehmen OXG Glasfaser GmbH (FDP)**
Vorlage: 0183/2026

Die Antwort von Frau Beigeordneter Matz liegt vor. Zusatzfragen gibt es keine.

Punkt 38 **Legalisierung von geduldetem Parkraum (FDP)**
Vorlage: 0184/2026

Die Antwort von Frau Beigeordneter Schmöller liegt vor. Zusatzfragen werden nicht gestellt.

Punkt 39 **Stärkung des Tourismus (FDP)**
Vorlage: 0185/2026

Frau Glahn stellt Nachfragen an die Verwaltung, die durch Herrn Oberbürgermeister Haase beantwortet werden.

Punkt 40 **Unvertretbare Wartezeiten bei Fahrerlaubnisbehörde (FDP)**
Vorlage: 0186/2026

Zu der von Herrn Beigeordneten Lange vorgelegten Antwort gibt es keine Zusatzfragen.

Punkt 41 **Fahrplanänderung der Mainzer Mobilität (AfD)**
Vorlage: 0187/2026

Zur vorliegenden Antwort der Verwaltung stellt Herr Kuster Nachfragen, die durch Frau Beigeordnete Steinkrüger beantwortet werden.

Punkt 42 **E-Busse der Mainzer Mobilität (AfD)**
Vorlage: 0188/2026

Auf Nachfragen von Herrn Kuster geht Frau Beigeordnete Steinkrüger ein und beantwortet diese.

Punkt 43 **Nichtzulassung von Kandidaten und Rolle des Verfassungsschutzes (AfD)**
Vorlage: 0189/2026

Zu der von Herrn Oberbürgermeister Haase vorgelegten Antwort werden keine Zusatzfragen gestellt.

Punkt 44 **Absetzung des Oberbürgermeisters von Odessa (AfD)**
Vorlage: 0190/2026

Die Antwort von Herrn Oberbürgermeister Haase liegt vor. Zusatzfragen werden nicht gestellt.

Punkt 45 **Auswirkungen von Linksterrorismus und sonstigen Gefahren auf die kritische Infrastruktur in Mainz (AfD)**
Vorlage: 0191/2026

Herr Wiedenhöfer stellt Nachfragen zur vorliegenden Antwort, auf die Herr Oberbürgermeister Haase seitens der Verwaltung eingeht.

Punkt 46 **Heizarten an Schulen (Die Linke)**
Vorlage: 0192/2026

Frau Beigeordnete Grosse beantwortet Nachfragen, die von Herrn Orellana gestellt werden.

Punkt 47 **Rechtsverordnung zum Schutz des Baumbestandes in Mainz (Die Linke)**
Vorlage: 0193/2026

Frau Beigeordnete Steinkrüger beantwortet Nachfragen von Frau Stahl zur vorliegenden Antwort der Verwaltung.

Punkt 48 **Mietübernahmen (Die Linke)**
Vorlage: 0194/2026

Ohne Zusatzfragen nimmt der Stadtrat die Antwort von Frau Beigeordneter Schmöllner zur Kenntnis.

Punkt 49 **Rassistische und antimuslimische Vorfälle bei der Stadt Mainz (Die Linke)**
Vorlage: 0195/2026

Herr Oberbürgermeister Haase beantwortet Nachfragen von Frau Stahl zum vorliegenden Tagesordnungspunkt.

Punkt 50 **Fragestunde**

Keine Fragen.

TEIL II

A) Mit Stimmrecht des Vorsitzenden

Punkt 52 **Vertretungsregelungen der Dezernate**
Vorlage: 0107/2026

Die Vertretungsregelungen des Dezernatsverteilungsplans werden mit Zustimmung des Stadtrates ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen mit Wirkung vom 10.02.2026 wie folgt in Kraft gesetzt:

-Vertretung gegenseitig-

Dezernat	Name	Dezernat	Name
I	Haase	II	Köbler
III	Matz	VII	Lange
IV	Schmöller	VI	Delbasteh
V	Steinkrüger	VIII	Holle

Die Änderungen wurden im Dezernatsverteilungsplan farblich kenntlich gemacht (Anlage).

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 13.01.2026.

Punkt 53 **Neufassung der Satzung der Stadt Mainz über die Erhebung von Verwaltungsgebühren für Amtshandlungen allgemeiner Art in Selbstverwaltungsangelegenheiten**
Vorlage: 1877/2025

Der Stadtrat beschließt einstimmig die Neufassung der Satzung der Stadt Mainz über die Erhebung von Verwaltungsgebühren für Amtshandlungen allgemeiner Art in Selbstverwaltungsangelegenheiten gemäß Anlage 1.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 15.12.2025.

Punkt 54 **Regionaltag Rheinhessen - Einrichtung einer Koordinierungsstelle;**
hier: Antrag im Rahmen der IKZ-Pilotförderung des Landes Rheinland-
Pfalz zur Einrichtung einer Koordinierungsstelle im IKZ-Verbund „Rhein-
hessen plus“
Vorlage: 0124/2026

Der Stadtrat entscheidet ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen über die gemeinsame Antragsstellung im Rahmen der IKZ-Pilotförderung des Landes Rheinland-Pfalz zur Einrichtung einer Koordinierungsstelle im IKZ-Verbund „Rheinhessen plus“ (Landkreis Mainz-Bingen, Landkreis Alzey-Worms, Stadt Mainz, Landkreis Bad Kreuznach, Rhein-Hunsrück-Kreis und Stadt Worms). Die Verwaltung des Landkreises Mainz-Bingen übernimmt die notwendige Antragstellung und eine entsprechende Vereinbarung unter den betroffenen Gebietskörperschaften wird getroffen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 15.01.2026.

Punkt 55 **Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses gem. § 112 (7) GemO i. V.**
m. § 113 (3) GemO
Vorlage: 1850/2025

Der Stadtrat nimmt den Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses 2024 mit Enthaltung des Vorsitzenden zur Kenntnis.

Gegenstand der Beratung und Kenntnisnahme ist die Verwaltungsvorlage vom 26.11.2025.

Punkt 56 **Folgevereinbarung: Planungs- und Bauvereinbarung Integrierte Leitstel-**
le Mainz
Vorlage: 0125/2026

Der Stadtrat stimmt dem Abschluss der Planungs- und Bauvereinbarung „Integrierte Leitstelle Mainz“ mit Stand 20.11.2025 ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen zu.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 15.01.2026.

Punkt 57 **Umsetzung des §94 Abs. 3 GemO**
hier: Einwerbung, Entgegennahme und Vermittlung von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
Vorlage: 1872/2025

Der Annahme der Zuwendungen gemäß beiliegender Liste wird ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen zugestimmt.

Erst nach der Unbedenklichkeitserklärung durch die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion kann die Zustimmung der Zuwendungen/Sponsoringleistungen in Kraft treten.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 09.12.2025.

Punkt 58 **Haushaltsangelegenheiten**
Verbindung Bahnhof Römisches Theater - Oberstadt
hier: Überplanmäßige Mittelbereitstellung auf Projekt 7.000498 in Höhe von 790.681 € für das Haushaltsjahr 2026
Vorlage: 0122/2026

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat beschließt einstimmig die überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe 790.681 € für die Maßnahme „Verbindung Bahnhof Römisches Theater – Oberstadt“ für das Haushaltsjahr 2026.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 15.01.2026.

Punkt 59 **Sachstandsberichte**

Punkt 59.1 **Sachstandsbericht zum Stadtratsantrag 0748/2023**
hier: Sozial-Ökologisches Miteinander im Quartier (DIE GRÜNEN, SPD, FDP)
Vorlage: 1896/2025

Der Stadtrat nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis. Der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen, nach Vorberatung des Jugendhilfeausschusses, dass

der Stadtratsantrag 0748/2023 gem. Antrag: Sozial-Ökologisches Miteinander im Quartier (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, FDP) erledigt ist.

Gegenstand der Kenntnisnahme und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 17.12.2025.

Punkt 59.2 **Sachstandsbericht zu Antrag 1045/2021 DIE GRÜNEN, SPD und FDP hier: Radnetz Mainz – Radwegweisung modernisieren und ausbauen Vorlage: 1868/2025**

Der Ausschuss für Mobilität nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis und empfiehlt dem Stadtrat, den Antrag für erledigt zu erklären. Der Stadtrat nimmt den Sachstand zur Kenntnis und erklärt den Antrag ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen für erledigt.

Gegenstand der Kenntnisnahme und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 08.12.2025.

Punkt 60 **Wirtschaftliche Beteiligungen**

Punkt 60.1 **Wirtschaftliche Beteiligungen; Rheinhessen Standort Marketing GmbH (RHSM) hier: Jahresabschluss zum 31.12.2024 Vorlage: 1898/2025**

Nach Kenntnisnahme des Prüfungsberichts des Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt des Landkreises Mainz-Bingen über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2024 der Rheinhessen Standort Marketing GmbH empfiehlt der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen und beschließt der Stadtrat ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen:

1. die Feststellung des Jahresabschlusses der Rheinhessen Standort Marketing GmbH für das Geschäftsjahr 2024 mit einer Bilanzsumme i.H.v. 63.424 € und einem Jahresfehlbetrag i.H.v. 59.630 €,
2. den Ergebnisverwendungsvorschlag, den Bilanzverlust i.H.v. 5,8 T€ auf neue Rechnung vorzutragen,
3. die Entlastung des Geschäftsführers Herrn Dirk Schmitt für das Geschäftsjahr 2024.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 18.12.2025.

Punkt 61 **Festlegung der Elternbeiträge für Angebote im Rahmen des Ganztagsförderungs-gesetzes (GaFöG) in der Schulzeit**
Vorlage: 1870/2025

Die Arbeitsgruppe Kindertagespflege sowie der Jugendhilfeausschuss empfehlen, der Stadtrat beschließt mehrheitlich die Elternbeiträge für Angebote im Rahmen des Ganztagsförderungs-gesetzes (GaFöG) in der Schulzeit gemäß der Kostenübersicht.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 08.12.2025.

Punkt 62 **Städtebauförderprogramm „Sozialer Zusammenhalt/Soziale Stadt“**
hier: Antrag auf Wiederaufnahme in das Bund-Länder-
Städtebauförderprogramm „Sozialer Zusammenhalt/Soziale Stadt“
Vorlage: 1897/2025

Der Stadtrat beschließt einstimmig, nach Vorberatung des Jugendhilfeausschusses, dass die Stadtverwaltung Mainz die Wiederaufnahme in das Bund-Länder-Städtebauförderprogramm „Sozialer Zusammenhalt/Soziale Stadt“ beantragt.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 17.12.2025.

Punkt 63 **Einrichtung einer Tempo-30-Zone in der Isaac-Fulda-Allee in Mainz-Gonsenheim**
Vorlage: 1518/2025/1

Der Ausschuss für Mobilität empfiehlt dem Stadtrat, das Einvernehmen zur Einrichtung einer Tempo-30-Zone in der Isaac-Fulda-Allee.

Der Stadtrat erteilt einstimmig das Einvernehmen gemäß § 45Abs. 1c S. 1 StVO zur Einrichtung einer Tempo-30-Zone in der Isaac-Fulda-Allee.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 08.10.2025.

Punkt 64 **Ausbau der Radabstellanlagen im Mainzer Stadtgebiet**
Vorlage: 1899/2025

Der Stadtrat nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung und die geplante Finanzierung zusätzlicher Fahrradabstellanlagen aus Mitteln der Stellplatzablöse zur Kenntnis und beschließt mehrheitlich den Ausbau und die geplante Finanzierung.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 18.12.2025.

Punkt 65 **Abschluss des BYPAD-Verfahrens**
hier: Bericht BYPAD und Herleitung der 3x11 Ziele zum Fuß- und Rad-
verkehr in Mainz
Vorlage: 1900/2025/1

Der Ausschuss für Mobilität empfiehlt, der Stadtrat beschließt mehrheitlich die im Prozess des BYPAD (Bicycle Policy Audit) entwickelten 3x11 Ziele zum Fuß- und Radverkehr in Mainz.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 28.01.2026.

Punkt 66 **Barrierefreie Erschließung Kaiserbrücke „Kaiserspindel“**
hier: Fortschreibung des Sachstands, Verlängerung der Projektlaufzeit
sowie Anpassung des Kosten- und Finanzierungsrahmens des Förder-
vorhabens
Vorlage: 1901/2025

Der Ausschuss für Mobilität und der Ortsbeirat Mainz-Neustadt nehmen den fortgeschriebenen Sachstand der Verwaltung zur barrierefreien Erschließung der Kaiserbrücke zur Kenntnis und empfiehlt, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen, die Verlängerung der Projektlaufzeit bis zum 31.03.2029 sowie der Anpassung des Kosten- und Finanzierungsrahmens und das weitere Vorgehen des Fördervorhabens.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 18.12.2025.

Punkt 67 **Bauleitplanverfahren "Geschäftsbauten Bingerstrasse 16 – 22 - Aufhebung (H 51/2.A)" (Satzungsbeschluss)**
Satzung "Geschäftsbauten Bingerstrasse 16 – 22 - Aufhebung (H 51/2.A)" zur Aufhebung des Bebauungsplanes "Geschäftsbauten Bingerstrasse 16 – 22 (H 51)"
hier: - Behandlung der Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB
- Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB
Vorlage: 1517/2025

Der Ortsbeirat Mainz - Hartenberg/ Münchfeld, der Bau- und Sanierungsausschuss empfehlen, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen:

1. die Zurückweisung bzw. Aufnahme der Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB,
2. unter Abwägung der privaten und öffentlichen Belange die Satzung zur Aufhebung des Bebauungsplans "Geschäftsbauten Bingerstrasse 16 – 22 (H 51)" gemäß § 10 BauGB

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 08.10.2025.

Punkt 68 **Bauleitplanverfahren "Nördlich Saarstraße / Binger Straße (H 104)" (Satzungsbeschluss)**
Entwurf des Bebauungsplanes "Nördlich Saarstraße / Binger Straße (H 104)"
hier:- Behandlung der Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB
- Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB
Vorlage: 1520/2025

Der Ortsbeirat Mainz-Hartenberg/Münchfeld und der Bau- und Sanierungsausschuss empfehlen, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen:

1. die Zurückweisung bzw. Aufnahme der Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB,
2. unter Abwägung der privaten und öffentlichen Belange den o. g. Bebauungsplanentwurf gemäß § 10 BauGB als Satzung mit Begründung sowie den Erlass gestalterischer Vorschriften gemäß § 88 LBauO i. V. m. § 9 Abs. 4 BauGB.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 08.10.2025.

Punkt 69 **Bauleitplanverfahren "Wildgrabental (B 169)" (Planstufe I)**
Bebauungsplanentwurf "Wildgrabental (B 169)"
hier: - erneuter Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB
- Vorlage in Planstufe I
- Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit
gemäß § 3 Abs. 1 BauGB
Vorlage: 1522/2025

Der Ortsbeirat Mainz-Bretzenheim, der Bau- und Sanierungsausschuss empfehlen, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen zu dem o. g. Bauleitplanverfahren:

- 1) den erneuten Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB,
- 2) die Vorlage in Planstufe I,
- 3) die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB im Aushangverfahren durchzuführen,

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 20.10.2025.

Punkt 70 **FNP-Änderung Nr. 13 und Bebauungsplanverfahren "O 53"**
a) Änderung Nr. 13 des Flächennutzungsplanes der Stadt Mainz im
Bereich des Bebauungsplanentwurfes "Neues Stadtquartier ehemalige
GFZ-Kaserne (O 53)"
hier: - erneuter Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB
- Vorlage in Planstufe II
- Veröffentlichung des Planentwurfes im Internet sowie
Durchführung einer öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB
b) Bebauungsplanentwurf " Neues Stadtquartier ehemalige GFZ-
Kaserne (O 53)"
hier: - erneuter Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB
- Vorlage in Planstufe II
- Veröffentlichung des Planentwurfes im Internet sowie
Durchführung einer öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB
Vorlage: 0020/2026

Der Ortsbeirat Mainz-Oberstadt, der Bau- und Sanierungsausschuss empfehlen, der Stadtrat beschließt einstimmig zu den o.g. Bauleitplanentwürfen:

- zu a) 1. den erneuten Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB
2. die Vorlage in Planstufe II,

3. die Veröffentlichung im Internet sowie die Durchführung einer öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB.

- zu b) 1. den erneuten Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB
2. die Vorlage in Planstufe II,
3. die Veröffentlichung im Internet sowie die Durchführung einer öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 06.01.2026.

B) Ohne Stimmrecht des Vorsitzenden

Punkt 71 **Besetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien**
Punkt 71.1 **Ergänzung von Gremien**
 Vorlage: 0001/2026

Der Stadtrat wählt bzw. entsendet ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen die nachfolgenden Personen in die jeweiligen Gremien:

1. Jugendhilfeausschuss

(10 32 50/33-0)

Auf Vorschlag des Gesundheitsamtes wird als Nachfolgerin von

Dr. Gabriele von der Weiden

Dr. Larissa Philippi

in das o. g. Gremium gewählt.

Auf Vorschlag des Gesundheitsamtes wird als Nachfolgerin von Dr. Monika Kögler

Dr. Gabriele von der Weiden

als persönliche Stellvertretung in das o. g. Gremium gewählt.

Auf Vorschlag des Stadtelternausschusses wird als Nachfolger von Florian Weber

Olaf Krentscher

als persönliche Stellvertretung in das o. g. Gremium gewählt.

Auf Vorschlag des Frauenbüros Mainz wird als Nachfolgerin von Derya Okur

Felicitas Kessl

in das o. g. Gremium gewählt.

2. Ausschuss für Frauenfragen

(10 25 07/55)

Auf Vorschlag des Verbandes alleinerziehender Mütter und Väter wird als Nachfolgerin von Monika Wilwerding

Leonie Treber

in das o. g. Gremium gewählt.

3. Arbeitsgruppe Kindertagesförderung des Jugendhilfeausschusses

(10 25 07/33-24)

Auf Vorschlag des Stadelternausschusses wird als Nachfolger von Janek Zeuschner

Alexander Frey

als Stellvertretung in das o. g. Gremium gewählt.

Auf Vorschlag des Stadelternausschusses wird als Nachfolgerin von Nicole Born

Laura Marie Heider

in das o. g. Gremium gewählt.

Auf Vorschlag des Stadelternausschusses wird als Nachfolgerin von Artur Louis

Claire Oehrl-Tobler

als Stellvertretung in das o. g. Gremium gewählt.

Auf Vorschlag des Stadelternausschusses wird als Nachfolger von Nick Spreckelsen

Nadir Gehrmann

in das o. g. Gremium gewählt.

Auf Vorschlag des Stadelternausschusses wird als Nachfolgerin von Florian Weber

Lisa Stephan

als Stellvertretung in das o. g. Gremium gewählt.

4. Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen

(10 25 07/27)

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wird als Nachfolgerin von StRM Daniel Köbler

StRM Diane Cremille

in das o. g. Gremium gewählt.

5. Ausschuss für Umwelt, Grün und Energie

(10 25 07/176)

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wird als Nachfolger von StRM David Nierhoff

Fabian Ehmman, MdL

in das o. g. Gremium gewählt.

Auf Vorschlag der SPD-Stadtratsfraktion wird als Nachfolgerin von StRM Giovanni Rappa

StRM Ylva Dayan

in das o. g. Gremium gewählt.

6. Haupt- und Personalausschuss

(10 25 07/30)

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wird als Nachfolger von StRM Daniel Köbler

StRM Jonas König

in das o. g. Gremium gewählt.

7. Kulturausschuss

(10 25 07/42)

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wird als Nachfolger von StRM Jonas König

Dietmar Brück

in das o. g. Gremium gewählt.

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wird als Nachfolger von
StRM Gunther Heinisch

Christoph Kozubek

in das o. g. Gremium gewählt.

8. Nachbarschaftsausschuss

(10 25 07/112)

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wird als Nachfolger von
StRM Jonas König

Dietmar Brück

in das o. g. Gremium gewählt.

Auf Vorschlag der SPD-Stadtratsfraktion wird als Nachfolger von StRM Giovanni Rappa

StRM Erik Donner

in das o. g. Gremium gewählt.

9. Sportausschuss

(10 25 07/92)

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wird als Nachfolger von
StRM Jonas König

Fabian Ehmann, MdL

in das o. g. Gremium gewählt.

Auf Vorschlag der SPD-Stadtratsfraktion wird als Nachfolger von StRM Giovanni Rappa

StRM Erik Donner

in das o. g. Gremium gewählt.

10. Städteausschuss Mainz-Wiesbaden

(10 25 07/100)

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wird als Nachfolger von

StRM Jonas König

Fabian Ehmann, MdL

in das o. g. Gremium gewählt.

11. Regionalvertretung der Planungsgemeinschaft Rheinhessen-Nahe

(10 25 07/75)

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wird als Nachfolger von
StRM Jonas König

Fabian Ehmann, MdL

als persönliche Stellvertretung in das o. g. Gremium gewählt.

12. Aufsichtsrat der Zentralen Beteiligungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH

(10 25 07/ 177)

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wird mit Wirkung vom
05.02.2026 als Nachfolger von StRM Daniel Köbler

StRM Jonas König

in den Aufsichtsrat der ZBM entsandt.

Auf Vorschlag der CDU-Stadtratsfraktion wird als Nachfolgerin von Ludwig Holle

StRM Claudia Siebner

in den Aufsichtsrat der ZBM entsandt.

13. Zweckverband zur Erhaltung des Lennebergwaldes

(10 25 07/123)

Auf Vorschlag der SPD-Stadtratsfraktion wird als Nachfolgerin von Giovanni Rappa

StRM Yasmine Koch

in das o. g. Gremium gewählt.

14. Werkausschuss Stadtreinigung Mainz

(10 25 07/159)

Auf Vorschlag der SPD-Stadtratsfraktion wird als Nachfolgerin von Giovanni Rappa

StRM Ylva Dayan

in das o. g. Gremium gewählt.

15. Beirat für Bürgerbeteiligung

(10 25 07/186)

Auf Vorschlag der SPD-Stadtratsfraktion wird als Nachfolger von Giovanni Rappa

StRM Johannes Klomann

in das o. g. Gremium gewählt.

16. Klimaschutzbeirat

(10 25 07/154)

Auf Vorschlag der SPD-Stadtratsfraktion wird als Nachfolgerin von Giovanni Rappa

Astrid Haas

in das o. g. Gremium gewählt.

17. Verwaltungsrat des Wirtschaftsbetriebes Mainz AÖR

(10 25 07/173)

Auf Vorschlag der SPD-Stadtratsfraktion wird als Nachfolger von Giovanni Rappa

StRM Martin Kinzelbach

in den Verwaltungsrat des Wirtschaftsbetriebes Mainz AÖR gewählt.

18. Verwaltungsrat Kommunale Abfallwirtschaft Mainz und Mainz-Bingen AÖR

(10 25 07/187)

Auf Vorschlag der SPD-Stadtratsfraktion wird als Nachfolgerin von Giovanni Rappa

StRM Ylva Dayan

in den Verwaltungsrat der KAW gewählt.

19. Verwaltungsrat der Entsorgungsgesellschaft Mainz mbH EGM

(10 25 07/162)

Auf Vorschlag der SPD-Stadtratsfraktion wird als Nachfolgerin von Giovanni Rappa

StRM Ylva Dayan

in den Verwaltungsrat der EGM entsandt.

20. Aufsichtsrat der Mainzer Alten- und Wohnheime gGmbH

(10 25 07/ 151)

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktion DIE LINKE wird als Nachfolger von Veith Stahlheber

David Aßfalg

in den Aufsichtsrat der MAW entsandt.

21. Aufsichtsrat der Mainzer Stadtwerke AG

(10 25 07/88-1)

Auf Vorschlag der CDU-Stadtratsfraktion wird als Nachfolgerin von Ludwig Holle

StRM Ursula Groden-Kranich

als Aufsichtsratsmitglied der MSW vorgeschlagen.

22. Aufsichtsrat Grundstücksverwaltungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH

(10 25 07/104)

Auf Vorschlag des Oberbürgermeisters wird als Nachfolger von Marianne Grosse

Ludwig Holle

in den Aufsichtsrat der GVG gewählt.

Hinweis: Der Gesellschaftsvertrag der GVG beinhaltet in § 10 Abs. 2 Satz 4 ein Vorschlagsrecht des Oberbürgermeisters für ein vom Stadtrat zu wählendes Aufsichtsratsmitglied der GVG. Herr Oberbürgermeister Haase hat Herrn Holle als Aufsichtsratsmitglied der GVG vorgeschlagen.

23. Zusätzliche Stellvertretung

(10 25 07/...)

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktion VOLT wird **Jeremias Clausing** als zusätzliche Stellvertretung in alle Ausschüsse und sonstige Gremien gewählt. Dies gilt **nicht** für:

Jugendhilfeausschuss

Stadtrechtausschuss

Regionalvertretung Planungsgemeinschaft Rheinhessen-Nahe

Mitgliederversammlung VHS

Theaterbeirat

Vorstand VHS

24. Aufsichtsrat Wohnbau Mainz GmbH

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wird mit Wirkung zum 05.02.2026

StRM Jonas König

Als Nachfolger von Herrn Daniel Köbler in den Aufsichtsrat der Wohnbau Mainz entsandt.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 04.02.2026 und die mündliche Ergänzung Nr. 24 in der Sitzung.

Ende der Sitzung: 20:04 Uhr

gez. Nino Haase

.....

Vorsitz

gez. Verena Köbel

.....

Schriftführung